

Winzerfest: Band aus der Partnerstadt tritt in Hochstädten auf

Gäste aus Amersham

BENSHEIM. Das Bergsträßer Winzerfest steht nicht nur für Rebensaft in rauen Mengen, sondern auch für internationale Beziehungen und partnerschaftlichen Austausch. Zu kaum einer anderen Zeit im Jahr halten sich so viele Menschen aus den Bensheimer Partnerstädten in der Region auf.

Mit Bürgermeister und Stadträten

Auch aus der englischen Partnerstadt Amersham werden 41 Gäste am ersten Winzerfestwochenende erwartet. Angeführt wird die Delegation von Bürgermeister Martin Phillips. Erstmals sind die neue Stadtdirektorin Janet Wheeler und der Stadtrat Howard Newton an der Bergstraße.

Ein Höhepunkt des Aufenthalts wird am Freitag (3.), ab 16 Uhr, der Auftritt der Amersham Band in Hochstädten sein. Die Beziehungen der Band zum Stadtteil gehen in die frühen 80er Jahre zurück, als noch der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Hochstädten mit Alfred

Thom mehrmals die Partnerstadt besuchte und die englische Band zu Gast in Hochstädten war.

Aus diesen Kontakten ging auch die Ehe von Silvia Rindfleisch mit John Enticknap, die nun in Lorsch wohnt, hervor, erinnert der Freundeskreis Amersham in einer Pressemitteilung.

Außerdem nehmen die englischen Musiker am Winzerfestumzug am Sonntag (4.) teil. Es gibt zudem Platzkonzerte am Bensheimer Bürgerwehrbrunnen (Donnerstag, 2. September, ab 17 Uhr) und am Lammertsbrunnen (Samstag, 4. September, ab 11 Uhr).

Auftritte in der Innenstadt

Auch beim Tag der Betriebe wird die Amersham Band für musikalische Unterhaltung sorgen. Gespielt wird am Montag (6.), ab 10.30 Uhr, ebenfalls am Lammertsbrunnen.

„Wir hoffen, dass sich viele Zuhörer einfinden werden“, erklärte Gerhard Buch, Vorsitzender des Freundeskreises Amersham.